






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 13.03.2005 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist gebietsweise als erheblich einzustufen. Die Hauptgefahr bilden dabei Tribschneeansammlungen, die schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Diese befinden sich in steilen Hängen aller Richtungen, bevorzugt oberhalb von etwa 2000m, in eingewehten Rinnen und Mulden sowie in kammnahen Geländepartien. Diese Gefahrenstellen zu erkennen und zu umgehen erfordert Erfahrung.

Ab dem späten Vormittag ist vor allem in stark besonnten Hängen auf den Festigkeitsverlust der Schneedecke zu achten. Es ist dann vermehrt mit Selbstaumlösungen von Lawinen zu rechnen, die auch große Ausmaße erreichen können!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es nur wenige cm Neuschneezuwachs. Hochalpin sorgte der stürmische Westwind wieder für umfangreiche Tribschneeuumlagerungen. Es waren auch gestern zahlreiche Lawinenauslösungen zu verzeichnen, wobei in unseren Rückmeldungen vor allem auf die sehr leichte Auslösbarkeit von Schneebrettlawinen hingewiesen wurde. Insgesamt ist unverändert zu beachten, dass die Verbindung der jüngsten Tribschneeansammlungen mit älteren sowie mit der Altschneedecke meist noch ungenügend ist. Darüber hinaus sind innerhalb der Altschneedecke einige störanfällige Zwischenschichten eingelagert, die als Lawinengleitfläche in Frage kommen. Auch das Fundament der Altschneedecke ist überwiegend locker und bindingslos.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nachdem eine Störung die Alpen streifte, gelangt die auf West drehende Strömung langsam unter Hochdruckeinfluss. Von Tag zu Tag steigen die Temperaturen, bis zur Wochenmitte frühlingshafte Werte erreicht werden. Heute verschwinden die Nebel auf den Bergen der Alpennordseite im Laufe des Vormittages und die Sichten bessern sich. In allen Höhen steigen die Temperaturen um etwa 5 Grad. Bei mäßigen Höhenwinden aus Nordwest liegen die Temperaturen in 2000m -7 Grad, in 3000m um -14 Grad.

### TENDENZ

Zunehmend tageszeitliche Entwicklung beachten!

Rudi Mair